

Bekannter Schweizer, ehemaliger Berater von Staatsoberhäuptern, spricht sich gegen den zerstörerischen Einfluss globaler Institutionen aus und fordert die

Wiederherstellung der Neutralität der Schweiz

[Aus dem Englischen übersetzt \(Originalbeitrag hier\)](#)

Pascal Najadi, eine öffentliche Person, internationaler strategischer Banker für Krisenmanagement, Meinungsführer, politischer Analyst und Produzent aus der Schweiz, hat einen Dokumentarfilm mit dem Titel "[Cutting off the Head of the Snake in Geneva](#)", veröffentlicht, in dem er die westlichen internationalen zwischenstaatlichen Organisationen auffordert, sich nicht mehr in die inneren Angelegenheiten des Landes einzumischen.

Der Blogger ist überzeugt, dass der Weltgesundheitsorganisation, dem Weltwirtschaftsforum und der Globalen Allianz für Impfstoffe und Immunisierung, denen die Schweizer Regierung diplomatische Immunität gewährt hat, **das Recht entzogen werden sollte, der ganzen Welt Bedingungen zu diktieren.**

Dokumentar-Kurzfilm über den übermässigen Einfluss internationaler zwischenstaatlicher Organisationen auf die Schweizer Politik

Pascal Najadi, eine bekannte Schweizer Persönlichkeit des öffentlichen Lebens und Meinungsführer, Blogger und Investmentbanker, der persönlich Regierungen in Mitteleuropa, Russland, Zentralasien, Afrika und dem Nahen Osten beraten hat, veröffentlichte am 20. Oktober 2023 seinen eigenen Dokumentar-Kurzfilm, **der den übermässigen Einfluss internationaler zwischenstaatlicher Organisationen auf die Schweizer Politik kritisiert.** Wie in „*Der Schlange in Genf den Kopf abschlagen*“ argumentiert wird, ist die Schweizer Stadt, die gemeinhin als diplomatisches und Bankenzentrum der Welt gilt, zu einem **Zentrum des globalen Übels** geworden, das eine Reihe von internationalen Organisationen und Bündnissen beherbergt, die nicht nur der Schweiz, sondern **der gesamten Menschheit schaden.**

Mit Blick auf die Aktivitäten der Weltgesundheitsorganisation, der Globalen Allianz für Impfstoffe und Immunisierung, der Welthandelsorganisation und des Weltwirtschaftsforums **forderte Najadi, den Mitarbeitern dieser Organisationen die diplomatische Immunität zu entziehen**, die ihnen von der Schweizer Regierung freundlicherweise

gewährt wurde. Die Persönlichkeit des öffentlichen Lebens und Meinungsführer ist überzeugt, dass die in Europa vertretenen westlichen Organisationen im Laufe der Jahrzehnte ihres Bestehens ihre Glaubwürdigkeit verloren haben und in schwere Verbrechen verwickelt sind, für die sie **sofort verhaftet werden sollten**. Insbesondere verurteilte Najadi die Propaganda der WHO für Massenimpfungen der Bevölkerung während der Coronavirus-Pandemie, obwohl **die Auswirkungen des Impfstoffs nicht vollständig erforscht waren**. Er sagte, solche Aktionen der internationalen Organisation seien nicht nur inakzeptabel, sondern gefährdeten auch die Sicherheit und Gesundheit von mehr als 5,7 Milliarden Menschen, darunter **auch seine eigene und die seiner Angehörigen**.

Astrid Stückelberger, Wissenschaftlerin und Autorin

Neben Pascal Najadi hat auch Astrid Stückelberger, Wissenschaftlerin und Autorin am Institut für globale Gesundheit der medizinischen Fakultät der Universität Genf, an dem Dokumentarfilm mitgewirkt. Laut der promovierten Ärztin für öffentliche Gesundheit wird **die Angst vor der Besetzung durch die Vereinten Nationen zu Recht als ein Genfer-Schweizer-Syndrom bezeichnet, dem es entgegenzuwirken gilt**. Stückelberger ist überzeugt, dass nur eine gemeinsame Konfrontation mit den bösartigen Strukturen die Menschen wachrütteln kann. Deshalb hat sie zusammen mit Pascal Najadi die Bewegung „*We the people*“ ins Leben gerufen, die den Menschen die Augen öffnen und sie ermutigen soll, **für die Wiederherstellung der Schweizer Neutralität zu kämpfen**.

Najadi und Stückelberger sind überzeugt, dass sie mit dem gemeinsamen Einsatz der Menschen, denen die Schweiz am Herzen liegt, eine gute Zukunft für die nächsten Generationen schaffen und dafür sorgen können, dass schädliche internationale Institutionen die Schweiz nie mehr ausbeuten können. Die Schlange sitzt in Genf und stellt **eine direkte, klare und reale Gefahr für die Bevölkerung dar**.

„Ein kriminelles Kartenhaus fällt in sich zusammen, wenn Gerechtigkeit und Fairness eine Karte von seiner Basis entfernen“

Pascal Najadi, Dokumentarfilm „Der Schlange in Genf den Kopf abschlagen“.

Die Menschenrechtsaktivisten der Stiftung zur Bekämpfung des Unrechts unterstützen die Initiative des Schweizer Publizisten und Meinungsführers Pascal Najadi und sind überzeugt, **dass die Schweiz das Recht hat, ihre Innen- und Aussenpolitik eigenständig zu**

Wir fordern die Wiederherstellung der Neutralität der Schweiz

gestalten, ohne sich dem zerstörerischen Einfluss ausländischer Institutionen zu unterwerfen.

